



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

A/BVG/123.30-01

Drucksache 20-5649

Datum 28.02.2019

Beschluss

Straßensozialarbeit für Obdachlose erhalten

Mit stolzgeschwellter Brust verkündete die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration (BASFI) am 11.02.2019 die Einstellung von zunächst zwei, später vier Straßensozialarbeitern, die sich im Rahmen eines neuen Projektes namens „Visite Sozial“ um Obdachlose kümmern sollen. Nicht verkündet hat die BASFI hingegen, dass bereits zum Jahresende 2018 mehrere bisher von der EU geförderten StraSo-Stellen weggefallen sind, darunter drei Stellen bei der Großstadtmission, die sich bisher um die Beratung von aus Osteuropa stammenden Obdachlosen, vorwiegend in Altona, gekümmert hatten. Damit droht in diesem Sommer wieder die Zunahme von wild campenden Zuwanderern in den Grünflächen Altonas.

Vor diesem Hintergrund beschließt die Bezirksversammlung Altona:

Die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration (BASFI) wird gemäß § 27 BezVG aufgefordert, bis Mai 2019 sicherzustellen, dass für aus Osteuropa stammende obdachlose Menschen in Altona wieder ein aufsuchendes landessprachliches Beratungsangebot vorgehalten wird.